



Glasperlen – GP

Bei der Herstellung der Glasperlen wird Alkali-Kalk-Glas gebrochen und vorgesiebt. Anschließend werden die Glasbruchstücke in einem Ofen im Wärmestrom zu Kugeln geformt. Glasperlen sind ein mineralisches Strahlmittel.

Anwendungsgebiete

- Mehrwegstrahlmittel
- Polieren

Strahlssysteme

- Druckstrahlanlagen

- Verfestigen
- Reinigungsstrahlen

- Injektorstrahlanlagen

Typische physikalische Eigenschaften

Härte	6 mohs
Kornform	rund
Schmelzpunkt	ca. 730 °C
Spezifisches Gewicht	ca. 2,5 g/cm ³
Schüttgewicht <small>je nach Korngröße</small>	ca. 1,5–1,6 g/cm ³

Chemische Durchschnittsanalyse

SiO ₂	70,00 – 75,00 %
Na ₂ O	12,00 – 15,00 %
CaO	7,00 – 12,00 %
MgO	max. 5,00 %
Al ₂ O ₃	max. 2,50 %
K ₂ O	max. 1,50 %
Fe ₂ O ₃	max. 0,50 %

Verpackung

25 kg Säcke auf Palette zu 1 t
1 t lose im Big Bag

Lieferbare Körnungen

Metrisch	Hauptkornbereich (µm)
	0 – 50
	40 – 70
	70 – 110
	90 – 150
	100 – 200
	150 – 250
	200 – 300
	300 – 400
	400 – 600
	600 – 800

Auf Wunsch können weitere Körnungen hergestellt werden.



... Europe's leading blasting media distributor

www.kuhmichel.com

Rev. 31.07.2009